

	<p>Object: Wandbild: "Hedwig von Brandenburg"</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Albrechtsburg Meissen Domplatz 1 01662 Meißen +49(0)3521 47070 albrechtsburg@schloesserland-sachsen.de</p> <p>Collection: Monumentale Wandgemälde</p> <p>Inventory number: ALB_IN_001992</p>
--	--

Description

Fürstenporträts (von Anton Dietrich): Bei der Gestaltung der überlebensgroßen Herrschergestalten in den Fensternischen und unter dem Trompeterstuhl orientierte sich der Maler an der Form gotischer Wandteppiche. Die Porträts zeigen wichtige wettinische Herrscher und ihre Ehefrauen vom 12. bis zum 15. Jahrhundert. Diese Ahnengalerie endet bei den Eltern der beiden Bauherren der Albrechtsburg. Deren Leben, insbesondere jenes von Albrecht dem Beherzten, entfaltet sich auf den Wandgemälden der an den Großen Saal angrenzenden Räume. / 1. : Markgraf Otto der Reiche (1156-1190) & Hedwig von Brandenburg - Seinen späteren Beinamen verdankte der Sohn Konrads den Silberfunden im Erzgebirge, die ihm und seinen Nachkommen große Gewinne einbrachten. Der Bergbau führte zu einer starken Besiedlung und Kultivierung, bei der um 1170 z.B. die Stadt Freiberg entstand. Während Otto den inneren Landesausbau vorantrieb, gab seine Frau 1162 den Anstoß zur Stiftung des wettinischen Hausklosters Altzella.

Basic data

Material/Technique: Öl-Wachsmalerei
Measurements:

Events

Created	When	1875
	Who	Anton Dietrich (1833-1904)
	Where	Albrechtsburg

[Relation to
person or
institution]

When

Who

House of Wettin

Where

Keywords

- Fürstin
- Monastery
- Wall painting

Literature

- Thieme, André (2012): Geschichte(n) für's Volk. Der monumentale Bildzyklus der Albrechtsburg. Sandstein Verlag, Dresden